



# Protokoll der dritten Generalversammlung von Lignum Valais-Wallis

**Datum:** 23.03.2023, 10h-14h

**Ort:** Forstbetrieb Côte de Thyon

**Teilnehmer:**

Name	Organisation
Bonvin Bruno, Laracine Marc	Alter & Deslarzes SA
Astori J-C	Astori SA
Amoos Emanuel	Conseil National
Arlettaz-Monnet Géraldine	Grand Conseil
Bayard Manfred	Burgergemeinde Varen
Berra Jacques	AFBV Association forestière du BV
Bourban Frédéric	Triage Ecoforêt Nendaz-Iséables
Bourdin Olivier	Triage Côte de Thyon
Bumann Egon	Holzbau AG Mörel
Cahu Adrien	Ingewood Sàrl
Clivaz Jean-Christophe	Service des Forêts, Nature et Paysage
Darbella Katsumi	Darbella Architectes et Associés Sàrl
Déchanaz Jérôme	MBD SA architectes sia
Deslarzes Pierre-André	Comité Lignum Valais-Wallis
Gertsch Christophe	SD Ingénierie Dénériaz & Pralong SA
Heinzmann Niklaus	Gemeinde Visperterminen
Lochmatter Thomas	VSSMO
Logean Grégory	Grand Conseil / Bourgeoisie d'Héremence
Pillet Sonja	Bourgeoisie de Martigny
Premand Thierry	Premand et Cie SA
Rey Michel	Bourgeoisie de Montana
Reynard Vincent	Service de l'économie
Roduit Grégoire et Jean-Jérôme	Bois & Sciages SA
Rouiller Mathieu	ESKISS SA

Thiessoz Yann	Bourgeoisie de Conthey
Vuignier Jacques	Comité Lignum Valais-Wallis
Werlen Willy	Forst Goms
Wirthner Karoline	Burgergemeinde Goms
Yerly Bertrand	Valpellets SA
Zanella Bernard	Zanella Sägewerk AG

### **Entschuldigt:**

Entschuldigt haben sich unter anderem die Ständerätin Marianne Maret und die Nationalräte Benjamin Roduit, Jean-Luc Addor und Christophe Clivaz, die Staatsräte Franz Ruppen und Roberto Schmid, Sandra Burlet, die Direktorin von Lignum Schweiz, Philippe Varone, der Präsident der Stadt Sitten und Daniel Ingold, Direktor von Cedotec.

## **1. Begrüssung und Eröffnung**

Sébastien Menoud, Präsident des Forstbetriebs und Vizepräsident von Vex, begrüsst die Teilnehmer der GV von Lignum Valais-Wallis. Er stellt die Tätigkeiten des Forstreviers und verschiedene Bauten vor, für die der Forstbetrieb Holz geliefert hat. Géraldine Arlettaz-Monnet, Präsidentin des Grossen Rates, überbringt die Grüsse des Grossen Rates und betont die Bedeutung des Waldes und des Holzes.

Thomas Egger begrüsst die Teilnehmer zur dritten Generalversammlung von Lignum Valais-Wallis im Forstbetrieb Côte de Thyon in Sitten. Er begrüsst insbesondere Géraldine Arlettaz-Monnet, Präsidentin des Grossen Rates, Emmanuel Amos, Nationalrat, Grégory Logean, Grossrat, Jean-Christophe Clivaz, Dienstchef der Dienststelle Wald, Natur und Landschaft und Vincent Reynard von der Dienststelle für Wirtschaft.

Die Teilnehmer haben die Traktandenliste erhalten. Diese wird genehmigt.

## **2. Protokoll der letzten GV vom 10.06.2022**

Das Protokoll vom 10.06.2022 wurde den Mitgliedern per Mail zugestellt. Dieses wird anlässlich der Sitzung nicht vorgelesen.

**Entscheid:** Das Protokoll wird mit Dank an die Verfasser angenommen.

## **3. Tätigkeitsbericht 2022**

Die zur GV angemeldeten Mitglieder haben den Tätigkeitsbericht 2022 von Lignum Valais-Wallis erhalten. Thomas Egger kommentiert die verschiedenen Projekte, die in 2022

realisiert wurden. Er übergibt das Wort dem neuen beratenden Ingenieur von Lignum Valais-Wallis, Adrien Cahu, der sich vorstellt: Sieben Jahre „Tour de France“ haben es ihm ermöglicht, zahlreiche Zimmereibetriebe in Frankreich, der Schweiz und Österreich kennenzulernen. Nach seinem Abschluss an der BFH in Biel in 2020 gründete er mit seinem Partner das Büro Ingewood in St-Maurice. In 2021 schloss er die Ausbildung in Erdbebeningenieurwesen für Holzkonstruktionen an der BHF in Biel ab. Aktuell ist er für den MAS EDD-BAT eingeschrieben und wird auch Fragen zur nachhaltigen Entwicklung im Bauwesen beantworten können. Adrien Cahu hat sein Mandat am 1.1.2023 angetreten und bereits an einigen Beratungssitzungen teilgenommen. Thomas Egger dankt der DWNL für die finanzielle Unterstützung dieser Beratungstätigkeiten.

**Entscheid:** Der Tätigkeitsbericht wird einstimmig angenommen.00

## 4. Rechnung 2022

Die Mitglieder haben die Rechnung 2022 erhalten. CG kommentiert die Rechnung: Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 968.75 für das Geschäftsjahr 2022 nach Bildung einer Rückstellung von Fr. 10'000.- für die RRB'23. Das Kapital beläuft sich nach dem Gewinnübertrag auf Frs. 46'580.20. Die Aufwände und Erträge im Zusammenhang mit den RRB23 wurden in den Transitoren verbucht. Sie wurden Anfang 2023 auf ein spezielles Konto für die RRB23 überwiesen.

Die Reserven aus den Fonds der beiden Ober- und Unterwalliser Verbände sind in der Bilanz vermerkt (OW: Fr. 28'901.15 und UW: Fr. 16'701.30).

## 5. Revisorenbericht und Genehmigung

Die Herren Christian Partl und Ludovic Maillard haben die Konten von Lignum Valais-Wallis geprüft. Beide sind heute leider abwesend. CG lassen ihren Bericht zirkulieren. Die Lesung des Revisorenberichtes wird nicht verlangt.

Der Präsident bittet um Abstimmung, um die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

**Entscheid:** Die Rechnung von Lignum Valais-Wallis wird einstimmig angenommen und dem Vorstand wird Entlastung erteilt.

## 6. Mitgliederbeiträge

Die GV muss über die Mitgliederbeiträge abstimmen. Die Beiträge sind:

Mitglieder Beiträge	Lignum Valais/Wallis	Lignum VS + CH
Einfache Mitgliedschaft	CHF 100.-	CHF 200.-
Öffentliche Körperschaften	CHF 200.-	CHF 300.-

Andere Beiträge	Lignum Valais/Wallis
Gründungsmitglied	CHF 4'000.-

**Entscheid:** Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig angenommen.

## 7. Statutenrevision

Der Verband ist noch jung und trotzdem ist eine Statutenrevision aufgrund der Auflösung des WSV, der neuen Organisation der Geschäftsstelle und einer erforderlichen Klarstellung der Mitgliederkategorien notwendig. Die Teilnehmer an der GV haben die Änderungsvorschläge erhalten. Thomas Egger stellt die Änderungen nach Themen geordnet vor:

### 1) Auflösung des WSV :

-> Art. 4, Bst. a: WSV streichen.

-> Art. 15: WSV streichen, Verkleinerung des Verbandes auf 6, die Sägereivereinigung wird permanenter Gast im Verband.

### 2) Bestimmung der Geschäftsstelle als Organ:

-> Art. 8, neuer Buchstabe c ("die Geschäftsstelle "), Absätze 2 und 3 streichen.

-> Art. 18: Der Verband bestimmt die Geschäftsstelle.

-> Art. 19: Neuer Artikel zu den Aufgaben der Geschäftsstelle:

„Die Geschäftsstelle wird durch den Vorstand bezeichnet. Die Geschäftsstelle muss so aufgestellt sein, dass sie den Gegebenheiten des Kantons - insbesondere auch in sprachlicher Hinsicht – Rechnung trägt.

Die Geschäftsstelle hat folgende Aufgaben:

- Operative Führung der Geschäfte der Lignum Valais-Wallis inklusive Rechnungswesen und Mitgliederadministration;
- Ansprechstelle für die Öffentlichkeit und die Medien;
- Initiierung und Durchführung von Projekten und Kommunikationsmassnahmen zur Förderung der Wertschöpfungskette Holz im Wallis;
- weitere Aufgaben, die ihr von den Organen der Lignum Valais-Wallis übertragen werden.“

### 3) Klarstellungen der Mitgliederkategorien: Die Kategorien "Kollektivmitglieder und Sympathisanten" existieren faktisch nicht und werden gestrichen.

-> Art. 4, Bst. c

-> Art. 9 , Bst. b

-> Art. 11

-> Art. 14

-> Art. 23

-> Art. 24

4) Weitere Änderungen im Detail

-> Nummerierung der Artikel ab Art. 20

-> Korrektur von Schreibfehlern

-> Art. 28 Datum der letzten Änderungen

Die GV ist damit einverstanden, über die Statutenänderungen im Ganzen abzustimmen.

**Entscheid:** Die vorgeschlagenen Änderungen werden einstimmig angenommen.

## 8. Ersatzwahl Vorstand

Fabian Nussbaumer tritt von seiner Funktion als Mitglied des Vorstands von Lignum Valais-Wallis zurück. Er wird für sein Engagement herzlich gedankt.

Egon Bumann, Vertreter des VSSMO, Sektion Holzbau, wird mit Akklamation gewählt.

## 9. Tätigkeitsprogramm 2023 und RRB23

Thomas Egger stellt das Tätigkeitsprogramm 2023 vor. Die drei unten aufgeführten Tätigkeiten werden alle von der DWNL unterstützt.

### 9.1. Broschüre Best Practice

Es handelt sich um eine Zusammenstellung bewährter Praktiken, um die Vorteile von Holz besser bekannt zu machen und öffentliche und private Bauherren zu unterstützen. Sie wird etwa 36 Seiten umfassen und in gedruckter und elektronischer Form auf Deutsch und Französisch erhältlich sein. Sie wird Ende August vor den RRB'23 veröffentlicht. Thomas Egger appelliert an die Teilnehmer, ihm gute Beispiele zu melden.

### 9.2. Besichtigungen

Lignum Valais-Wallis wird eine Besichtigung eines Holzbaus für Fachleute, Parlamentarier und Bauherren organisieren.

### 9.3. RRB'23

Die Organisation der Rencontres Romandes du Bois 2023 (RRB'23) ist zweifellos das grösste Projekt. Diese werden am 14., 15. und 16. September in Le Châble stattfinden. Am Donnerstag, dem 14. September, werden Projekte im "Speed-Dating"-Modus vorgestellt, der

Freitag ist der Tag für Fachleute. Am Samstag, den 16. September, werden in der gesamten Westschweiz Tage der offenen Tür veranstaltet.

Der Film für die Projektausschreibung der "open Days" wird vorgestellt. Weitere Informationen finden Sie unter [www.rrb23.ch](http://www.rrb23.ch).

## 10. Budget 2023

Das Budget 2023 wird zur Information vorgestellt. Der Vorstand von Lignum Valais-Wallis hat ein ausgeglichenes Budget vorbereitet. Neben den Mitgliederbeiträgen kann Lignum Valais-Wallis auf eine finanzielle Unterstützung der DWNL für den beratenden Ingenieur von Fr. 20'000.-/Jahr während den nächsten drei Jahren zählen, sowie auf eine Unterstützung für Broschüren- und Besichtigungsprojekte.

## 11. Verschiedenes

**Emmanuel Amos**, Nationalrat, richtet seine Glückwünsche an Lignum Valais-Wallis. Er ist der Ansicht, dass es noch viel zu tun gibt, um die Bedeutung der Branche sowie ihre Herausforderungen gegenüber Politikern und der breiten Öffentlichkeit zu verdeutlichen.

**Grégory Logean**, Abgeordneter und Präsident von Hérémente, hat sich immer aktiv für den Wald eingesetzt. Er möchte den Aspekt des Transports im öffentlichen Beschaffungswesen einführen, um lokales Holz wettbewerbsfähiger zu machen. Er nennt mehrere Projekte aus lokalem Holz in seiner Gemeinde: den Parkplatz und das Hotel, das von Modubois aus Schweizer und Walliser Holz gebaut wurde.

**Jean-Christophe Clivaz**, Chef der Dienststelle für Wald, Natur und Landschaft, betont, dass das Walliser Gesetz beispielhaft sei, aber noch umgesetzt werden müsse.

Thomas Egger schliesst die GV um 11 Uhr 30 und übergibt das Wort an Olivier Bourdin, Betriebsleiter und Revierförster, für die Präsentation des Forstbetriebs, sowie an Carole Pont vom Büro Mijong für die Präsentation des Gebäudes.

Nach der Besichtigung des Gebäudes werden die Teilnehmer zu einem Aperitif und Imbiss eingeladen. Dem Forstbetrieb, der freundlicherweise die Getränke offeriert, wird gedankt.

Für das Protokoll:

Sitten, 04.04.2023 Ch. Giesch

Beilage: Statuten vom 23.03.2023